

PIRNAER ANZEIGER

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

Mittwoch, 19. Juni 2024

www.pirna.de/amtsblatt

Ausgabe 12 | 2024



WERDE 100FACH MOBIL! in PIRNA

HAUSHALTE GESUCHT

Mobilität neu erfahren und gratis Deutschlandticket erhalten.

100fach mobil

Hier geht es zur Anmeldung 2024!



Inhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

- Veranstaltung „75 Jahre Grundgesetz“ am 3. Juli **2**
- Bahnübergang ZOB – Bahnhof in Pirna eröffnet **2**
- Wahlergebnisse auf www.pirna.de **3**
- Mehr Mobilität für Radfahrer **5**

Öffentliche Bekanntmachungen

- Bekanntmachung der Beschlüsse der 38. Sitzung des Ordnungs-, Kultur- und Bürgerausschusses (OKB) **9**
- Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Großen Kreisstadt Pirna für das Jahr 2023 **11**

100fach mobil

Für das Projekt werden ab sofort Haushalte gesucht, die ab August ein Jahr lang mobil sein wollen, ohne das eigene Fahrzeug zu nutzen (Seite 4).

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna
 Telefon: 556-0, Fax: 556-266
 E-Mail: stadtverwaltung@pirna.de
 stadtverwaltung@pirna.de-mail.de
 Web: www.pirna.de
 Di. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 16:00 Uhr
 Do. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 18:00 Uhr
 Mo./Mi./Fr. nach Vereinbarung

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus Stadtkasse

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
 Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Grohmannstraße 1, EG, Zi. 7
 Telefon: 556-387
 E-Mail: gleichstellung@pirna.de
 Di. 13:30 – 16:00 Uhr
 Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr
 Mo./Mi./Fr. nach Vereinbarung

Stadtteilbüros Copitz und Sonnenstein

Schillerstraße 35, Telefon: 467853
 E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de
 Varkausring 1 b, Telefon: 710213
 E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de
 Mo. bis Fr. nach Vereinbarung

Ortschaftsamt Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs
 Pratzschwitzer Straße 198
 Telefon: 527573
 E-Mail: bipra@pirna.de
 Do. 15:00 – 17:00 Uhr
 (jeden 2./4. Do. im Monat)

Ortschaftsamt Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde
 Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)
 Telefon: 548206, 0172 3405569
 E-Mail: graupa@pirna.de
 Di. 16:00 – 18:00 Uhr

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)
 Telefon: 515-4455
 E-Mail: archivverbund@landratsamt-pirna.de
 Termine nach vorheriger Vereinbarung.

Veranstaltung „75 Jahre Grundgesetz“ am 3. Juli

Vortrag mit Diskussion in der Herderhalle

Am 14. Mai 2023 hat der Stadtrat den Oberbürgermeister mit einer Würdigung des 75-Jahre-Jubiläums des Grundgesetzes beauftragt. Für den eigentlichen Tag des Grundgesetzes (23. Mai) war jedoch keine Veranstaltung mehr zu organisieren. Dies wird nun am 3. Juli 2024 nachgeholt:

- Einlass: 18:00 Uhr
- Beginn: 19:00 Uhr
- Ort: Herderhalle in Pirna-Copitz

Vortragsredner ist der bundesweit bekannte Medienwissenschaftler Prof. em. Dr. Norbert Bolz. Im Anschluss ist Raum für eine Diskussion mit dem Publikum. Die Moderation übernimmt Katrin Huß. Ein musikalischer Rahmen ist ebenfalls vorgesehen. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung, telefonisch unter



Foto: Henning Schacht, Bundesministerium des Inneren und für Heimat

03501 556-282 oder online über das Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen, gebeten:



mitdenken.sachsen.de/
1042585

Bahnübergang ZOB – Bahnhof in Pirna eröffnet

Kurze Wege zwischen Bussen und Zügen

Seit 30. Mai sind die Wege zwischen dem Zentralen Omnibus-Bahnhof (ZOB) und dem Bahnhof in Pirna deutlich kürzer. Umsteigende Fahrgäste können den neuen Bahnübergang nutzen, der den Bahnhofsvorplatz über die Gleise der Regionalbahn RB71 hinweg mit dem wichtigen Busknoten verbindet.

Das Projekt hat bereits eine lange Vorgeschichte, war doch ein entsprechender Übergang bereits Teil der Planungen des ZOB im Jahr 2007. Treppe und die barrierefreie Rampe wurden bei den damaligen Bauarbeiten mit errichtet, der Weg endete jedoch an den Gleisen. „Aufgrund des Status als Durchgangsgleise ist statt dem ursprünglich geplanten ungesicherten Übergang eine technisch gesicherte Variante nötig, die rund 1,2 Millionen Euro gekostet hat“, erläutert Markus Dreßler, Bürgermeister der Stadt Pirna. „Um diese Summe zu finanzieren, waren wir auf die Unterstützung des Freistaates und des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO) angewiesen“. Nach intensiven Gesprächen mit der DB AG als Bauherr, dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASUV) und dem VVO erfolgte der Spatenstich im Jahr 2023.



Freigabe für die Verbindung Bahnhof und Zentraler Omnibusbahnhof (Foto: Stadtverwaltung)

„Der nun gebaute technisch gesicherte Bahnübergang mit Schranken und Blinklicht, wurde vom Eisenbahnbundesamt 2018 genehmigt und konnte jetzt nach Einbindung der Software in das Elektronische Stellwerk Bad Schandau abgeschlossen werden“, ergänzt Burkhard Ehlen, Geschäftsführer des VVO. Der VVO investierte 850.000 Euro, das LASuV förderte das Projekt mit 350.000 Euro. Der Bahnhof Pirna wird von zwei S-Bahn-Linien sowie der Regionalbahn 71 bedient und verzeichnet täglich über 8.500 Ein- und Aussteiger. Vom ZOB verbinden 21 Buslinien die Stadt, zahlreiche Orte im Landkreis und Dresden.

Nächste Sprechstunden der Friedensrichterin

Teilnahme an Sprechstunden mit Voranmeldung möglich

Die Friedensrichterin der Stadt Pirna, Silke Maresch, führt ihre nächste Sprechstunde am Donnerstag, 27. Juni 2024 durch. Ab 17:00 Uhr wird sie Anträge im Rathaus (Kleiner Ratssaal, Am Markt 1/2, 01796 Pirna) entgegennehmen.

Eine Voranmeldung ist erforderlich unter www.pirna.de/termine. Im Dropdown-Menü können Bürgerinnen und Bürger „Friedensrichterin“ anklicken und bequem einen Termin buchen.

Eine Terminbuchung kann ebenfalls für weitere Sprechstunden am 25. Juli und 22. August 2024 vorgenommen werden. Eine Anmeldung kann auch telefonisch unter 03501 556-342 erfolgen.



Ortschaftsämter machen Sommerpause

Schließzeiten in Graupa und Birkwitz-Pratzschwitz

Das Graupaer Ortschaftsamt bleibt vom 30. Juli bis 27. August 2024 geschlossen. Ab Dienstag, den 3. September 2024, ist der Ortsvorsteher wieder persönlich erreichbar.

Die Sommerpause im Ortschaftsamt Birkwitz-Pratzschwitz beginnt am 24. Juni und endet am 2. August 2024. Ab Donnerstag, den 8. August 2024, ist der Ortsvorsteher wieder persönlich erreichbar.

Wahlergebnisse auf www.pirna.de

Am Wahltag des 9. Juni 2024 haben die Bürgerinnen und Bürger über die künftige Zusammensetzung des Europäischen Parlaments, des Kreistages, des Stadtrates bzw. des Gemeinderates in Dohma sowie der Ortschaftsräte Graupa und Birkwitz-Pratzschwitz entschieden. Die Ergebnisse können auf der Website der Stadt Pirna unter www.pirna.de oder über den Direktlink:

■ <https://wahlen.regioit.de/4/eu2024/146285229/presentation/index.html> eingesehen werden.



Vollsperrung der Bundesstraße 172

Einschränkung voraussichtlich vom 24. bis 29. Juni 2024

Auf der B 172 / Schandauer Straße am Aufstieg zum Sonnenstein werden Erneuerungsarbeiten durchgeführt. Die Arbeiten erstrecken sich über eine Länge von etwa 600 Metern und sind für den Zeitraum vom 24. Juni bis voraussichtlich zum 29. Juni geplant. Die genaue Durchführung ist witterungsabhängig.

Während der Bauzeit wird die B 172 vollständig gesperrt. Die Hohe Straße, die sich im Baufeld befindet, bleibt für Anlieger aus einer Richtung zugänglich. Zunächst wird der untere, westliche Abschnitt voll gesperrt, um den Verkehr von und zum Sonnenstein zu ermöglichen. Voraussichtlich am Mittwochmittag, den 26. Juni, erfolgt der Wechsel zwischen den Baufeldern, und der obere, östliche Abschnitt wird gesperrt. Am Sonnabendmorgen soll die Baustelle insgesamt wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Die Umleitung führt ab der Kreuzung Maxim-Gorki-Straße und Einsteinstraße über die beiden Kreisverkehrsplätze nach Pirna-

Neundorf und weiter über die K 8732 nach Krietzschwitz. Die Gegenrichtung wird analog umgeleitet. Auch der Linienverkehr des ÖPNV wird entsprechend umgeleitet. Es werden drei mobile Ampelanlagen entlang der Umleitungsstrecke eingerichtet, und die Gehwege bleiben für Fußgänger frei.

Im Anfangsbereich der Hohen Straße wird zudem auf rund 20 Metern ein Parkverbot eingerichtet, um den Baustellenverkehr, insbesondere das Wenden von LKW, zu ermöglichen. Die direkt im Baufeld der Schandauer Straße wohnenden Anlieger der Hausnummern 18 bis 32 sowie 36 bis 42 sind an den Tagen der Bautätigkeit nur eingeschränkt mit Fahrzeugen erreichbar.

Die Baukosten belaufen sich auf etwa 220.000 Euro, die von der Bundesrepublik Deutschland getragen werden. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer und Anlieger um Verständnis für die Einschränkungen während der Bauarbeiten.

Ohne Auto vielfach mobil – Pirnaer machen es vor

Projekt 100fach mobil: Anmeldung über www.nachhaltiges-sachsen.de möglich

Von Graupa mit dem Fahrrad in die Innenstadt von Pirna: für Benjamin Nebe eine Leichtigkeit. Der Ingenieur ist vor allem mit dem Rad mobil. Sein Auto bewegt er nur in seltenen Fällen, etwa wenn Gartenabfälle transportiert werden müssen. „Ich versuche, das Auto so wenig wie möglich zu nutzen“, sagt der Familienvater. Ein Grund ist der Klimaschutz, ein anderer: Er mag Städte mit Autos nicht gern. „Autos sind laut. Wenn man an Hauptstraßen entlangläuft, muss man schreien, um einander zu verstehen. Daran möchte ich mich nicht beteiligen“. Er fahre gerne Auto, erzählt Nebe, jedoch wolle er nicht dazu beitragen, dass es draußen nicht schön ist. Der Gedanke, das Auto gänzlich stehen zu lassen, kam Benjamin Nebe, als er von dem Projekt 100fach mobil des Landesverbands Nachhaltiges Sachsen e. V. erfuhr.

Das Projekt 100fach mobil lädt Menschen in Pirna dazu ein, vielfältige Mobilität ohne eigenes Auto auszuprobieren und gemeinsam die Stadt nachhaltig zu gestalten. Dazu erhält jeder Haushalt für ein Jahr gratis ein Deutschlandticket. In dieser Zeit lassen die Teilnehmenden das Auto, wenn es vorhanden ist, möglichst stehen und werden vielfach mobil. Ihre Erfahrungen teilen sie im Projekt untereinander und öffentlich. In Workshops arbeiten sie gemeinsam an nachhaltiger Stadtentwicklung mit. „Das hat mich überzeugt“, meint Benjamin Nebe im Nachgang der Informationsveranstaltung, zu der der Landesverband Nachhaltiges Sachsen e. V. am 29. Mai ins Pirnaer Rathaus eingeladen hat. Nebe engagiert sich im Ortschaftsrat Graupa und im Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC). Er sieht in dem Projekt die Chance, seine Ideen für eine bessere Verkehrsplanung und Stadtentwicklung einzubringen.

Ähnlich geht es Carsten Pietzsch, der sich ebenfalls für das Projekt 100fach mobil gemeldet hat. Auch er möchte seine Ideen stärker in die Kommunalpolitik einbringen. „Ich möchte auch eine Vorreiterrolle einnehmen und zeigen: Autofreie Mobilität ist nicht verrückt, sondern funktioniert“, meint Pietzsch, dessen Familie kein Auto besitzt. „Wir fahren mit dem ÖPNV. Da

kann ich meine Kinder während der Fahrt beschäftigen. Das geht im Auto nicht“. Seine Kinder hat Carsten Pietzsch zur Informationsveranstaltung für 100fach mobil mitgebracht. Sie lauschen den Erwachsenen, die sich bei der Veranstaltung über die Mobilitätssituation in Pirna austauschen. Kinder und Jugendliche sollen im Projekt 100fach mobil nicht außen vor bleiben. Im Schulprojekt KinderVerkehrslabor können die jungen Verkehrsteilnehmenden selbst für eine vielfältige Mobilität aktiv werden.

Mit dem Projekt 100fach mobil möchte der Landesverband Nachhaltiges Sachsen zeigen, dass die Verkehrswende auch in sächsischen Klein- und Mittelstädten möglich ist, und dass sie alle betrifft. Davon ist auch Manja Hamisch überzeugt, die bereits seit zehn Jahren auf ein eigenes Auto verzichtet. Damals hat sie es aus finanziellen Gründen abgeschafft, heute lebt sie aus Überzeugung in Pirna autofrei. An Verkehrsmitteln nutzt die Familie Hamisch alles, was angeboten wird, so auch Carsharing. Manja Hamisch möchte durch ihre Teilnahme an 100fach mobil anderen Menschen zeigen, wie vielfältig das Mobilitätsangebot in Pirna bereits ist. „Es muss ein Umdenken in den Köpfen der Menschen stattfinden, nur so können wir die Verkehrswende schaffen“, meint Hamisch, und Carsten Pietzsch ergänzt: „Außerdem wird unsere Lebensqualität höher, wenn unsere Städte nicht mehr ganz so überfüllt sind mit Autos.“

Unter den ersten Teilnehmenden am Projekt 100fach mobil ist die Begeisterung für die Verkehrswende spürbar. Jedoch hat Pirna noch einen langen Weg vor sich. Auf der Informationsveranstaltung wurden zahlreiche Missstände im Verkehrsraum aufgezeigt. So fehle es vor allem an sicheren Radwegen und an einer durchgehend guten Bustaktung. Auch das Angebot an Carsharing-Stationen und die Mitnahme von Kindern im ÖPNV sind Baustellen, denen sich die Projektgruppe von 100fach mobil künftig widmen möchte.

Raus aus der Komfortzone und vielfach mobil werden, um die Stadt zu verändern – das findet in Pirna Zuspruch. „Wenn jeder seine Komfortzone verlässt, kann das eine unwahrscheinlich große Wirkung haben“, meint Manja Hamisch zum Abschluss der Informationsveranstaltung im Rathaus. Für das Projekt 100fach mobil werden aktuell noch Haushalte gesucht, die mitmachen möchten. Ab August 2024 beginnt die Testphase.



Informationen zum Projekt und Anmeldung

- www.nachhaltiges-sachsen.de → Projekte → 100fach mobil
- E-Mail 100fachmobil@nachhaltiges-sachsen.de
- Landesverband Nachhaltiges Sachsen e. V.
Eisenbahnstraße 66, 04315 Leipzig



Mehr Mobilität für Radfahrer

Weitere Einbahnstraßen beidseits für Radverkehr frei

Die Stadt Pirna gibt seit letztem Jahr ausgewählte weitere Einbahnstraßen für den Radverkehr auch in Gegenrichtung frei. Damit entstehen für Radfahrer zusätzliche direkte Verbindungen, wo bisher Umwege in Kauf genommen werden mussten. Diese Veränderungen im Straßenverkehr sind Teil der geänderten Regelungen im Straßenrecht.

In Pirna wurden dafür die Einbahnstraßen genau unter die Lupe genommen. Grundsätzlich kamen dafür nur diejenigen Straßen in Betracht, die eine Geschwindigkeitsbegrenzung von höchstens 30 Stundenkilometern hatten und keine objektiven Hinderungsgründe bestanden.

Nach fachlicher Prüfung wird die Regelung neben den bereits geöffneten Einbahnstraßen auf der Rudolf-Breitscheid-Straße, Teile des Varkausrings, Niederleite zwischen Dammstraße und Quergasse, die Quergasse, der östliche Teil des Robert-Klett-Rings und der Gertrud-Eysoldt-Straße auf folgenden Straßen zum Einsatz kommen:

- Niedere Burgstraße
- Badergasse
- Klosterstraße
- Gertrud-Eysoldt-Straße
- Schulstraße
- Niederleite
- Wirtschaftsweg zwischen Walter-Richter-Straße und Robert-Klett-Ring
- Julius-Fucik-Straße
- Remscheider Straße

In den Einbahnstraßen weisen neben der Beschilderung, Markierungen auf der Fahrbahn auf die geänderte Verkehrsführung hin. An sensiblen Stellen und Kreuzungsbereichen warnen zusätzliche Beschilderungen die Autofahrer vor ungewohnten zweirädrigen Gegenverkehr und der eventuellen Ausfahrt von Fahrradfahrern aus der Einbahnstraße. Es ist weiterhin die Regel „rechts vor links“ zu beachten.

Die Stadtverwaltung von Pirna bittet alle Bürger und Verkehrsteilnehmer um rücksichtsvollem Umgang im Straßenverkehr.



teilAuto-Carsharing-Station am ZOB: Die Anordnung der Stellplätze sichert den Durchgang der Fußgängerinnen und Fußgänger zur S 164 (Foto: Mobility Center GmbH)

Weiteres Leihfahrzeug verfügbar

Ausbau der teilAuto-Carsharing-Station

Ende Mai wurde die teilAuto-Carsharing-Station auf dem Parkplatz am ZOB (Busbahnhof) um einen Stellplatz erweitert. Die beiden Stellplätze sind mit „Reserviert für teilAuto“ und dem Abschlepphinweis beschildert und zwingend für die beiden Carsharing-Fahrzeuge freizuhalten. Nutzerinnen und Nutzer des Angebotes haben die Autos nur für einen gewissen Zeitraum gebucht und müssen diese am Ende der

Buchungszeit an die Station zurückstellen. Auch wenn es anders aussieht: Carsharing-Autos nehmen keine Stellplätze weg, sondern schaffen Platz – im Schnitt ersetzt ein teilAuto etwa neun Privatfahrzeuge. Wie das Foto verdeutlicht, sichert die Anordnung der Stellplätze auf beiden Seiten des Durchgangs zur S 164, dass dieser für Fußgängerinnen und Fußgänger frei bleibt.



www.pirna.de → Leben in Pirna → Mobilität & Verkehr → Pirna zu Fuß oder mit dem Rad



Stadtwerke erneuern die Fernwärmeleitung auf Pratzschwitzer Straße

Versorgungseinschränkungen für Schillerstraße, Walter-Richter-Straße und Robert-Klett-Ring

Die Stadtwerke Pirna erneuern die Fernwärmeleitung auf der Pratzschwitzer Straße. Dabei wird das alte Fernwärmerohr entfernt und in die gleiche Trasse ein neues Rohr eingezogen. Die umfangreiche Baumaßnahme wird bis Ende Juli andauern. Dabei kommt es zeitweise zu Versorgungseinschränkungen für die mit Fernwärme versorgten Häuser auf der Schillerstraße, der Walter-Richter-Straße und dem Robert-Klett-Ring. Außerdem ist die Abnahmestelle der TU-Dresden und der Netto-Discountmarkt betroffen. Um die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten, wurde die Maßnahme in die Sommermonate verlegt.

Des Weiteren wird ein transportabler Heizcontainer aufgestellt, der zwischenzeitlich die Versorgung für Heizung und Warmwasser übernimmt. Lediglich für die Zeit des Anschlusses und während des Abbaus des Containers kann die Versorgung der betroffenen Straßenzüge nicht gewährleistet werden. So wird es vom 24. Juni ab 8:00 Uhr bis 26. Juni um 20:00 Uhr eine Abschaltung geben, um den Container in Betrieb zu nehmen. Für den Rückbau des Containers ist eine Abschaltung vom 22. Juli ab 8:00 Uhr bis zum 24. Juli um 20:00 Uhr notwendig. Es wird um Verständnis gebeten. (SWP)



Stadtwerke bauen neuen Schmutzwasserkanal und Hausanschlüsse in Pirna-Jessen

Straßensperrung und Verlegung der Bushaltestelle notwendig

Die Stadtwerke Pirna bauen bis voraussichtlich Anfang August 2024 in Pirna-Jessen einen neuen Schmutzwasserkanal und sieben neue Hausanschlüsse, teils an Bestandsgrundstücken, teils an Baugrundstücken.

Für die Baumaßnahme ist es notwendig die Straße „An der Sandgrube“ zwischen der Einmündung Weinbergweg und An der Sandgrube Hausnummer 5a vollständig zu sperren. Die Ein- und Ausfahrt über den Weinbergweg ist möglich.

Die Buslinie G/L verkehrt während der Bauzeit über die Straße Altjessen. Die Haltestelle An der Sandgrube entfällt und wird auf die Radeberger Straße/Abzweig Jessen verlegt. Im Kreuzungsbereich Tannenweg/

Straße Altjessen wird eine Ersatzhaltestelle eingerichtet. Im gesamten Bereich der Straße Altjessen und dem Straßenabschnitt Tannenweg zwischen Radeberger Straße und Altjessen wird es aufgrund des Busverkehrs Halteverbote geben.

Die Maßnahme dient der schmutzwassertechnischen äußeren Erschließung des B-Planes 84 „An der alten Gärtnerei“ Pirna-Jessen. Mit der Erschließung erhalten auch die bisher dezentral entsorgten Bestandsgrundstücke einen Anschluss an das zentrale Kanalnetz.

Der Zugang zu den Grundstücken ist jederzeit gewährleistet. Die betroffenen Eigentümer wurden über die Baumaßnahme bereits informiert. (SWP)

Baumaßnahmen der Stadtwerke Pirna

Realisierung im Juli 2024

Die nachfolgenden Baumaßnahmen werden im Auftrag der Stadtwerke Pirna durchgeführt.

- **Urnweg:** Erneuerung von Trinkwasser- und Gasleitungen sowie Niederspannungskabeln
- **Prof.-Juliot-Curie-Straße:** Erneuerung der Trinkwasserleitung, Verlegung einer Fernwärmetrasse
- **Struppener Straße:** (Straßennebenbereich – privater Garagenhof): Sanierung des Mischwasserkanals
- **Elfriede-Lohse-Wächtler-Straße:** Erneuerung des Mischwasserkanals und der Trinkwasserleitung
- **Helmut-Just-Straße:** Erneuerung des Mischwasserkanals und der Trinkwasserleitung
- **Struppener Straße:** Erneuerung des Regenwasserkanals, der Trinkwasser- und Gasleitungen (in Verbindung mit Straßenausbau Stadt Pirna)
- **Varkausring:** Erneuerung des Mischwasserkanals (in Verbindung mit dem Straßenausbau Stadt Pirna) sowie Ersatzneubau der Trafostation und Erneuerung von Niederspannungskabeln
- **Einsteinstraße:** Austausch der Fernwärmeleitung mit Querung der Straße
- **Pratzschwitzer Straße:** Austausch der Fernwärmeleitung mit Querung der Straße (UU)



Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

STADTBIBLIOTHEKPIRNA

Mondscheinlesung

Absurditäten für jedermanns Gehör gibt es von und mit dem Autor Peter Flache am 27. Juli zur späten Stunde im Pirnaer Zollhof neben der StadtBibliothek Pirna. Im Schein des abnehmenden Halbmondes liest der Kabarettist und Schauspieler aus seinem Buch „Malzau, das Dorf zur Welt“ und weitere heitere Kurzgeschichten. Das Ganze wird mit Gedichten und vielleicht (auf Wunsch des Publikums) noch mit einem Liedchen garniert.



Peter Flache liest (Foto: PR)

■ **Sa. 27.07. | 21:00 Uhr | Zollhof neben der StadtBibliothek Pirna**

Einlass: 20:30 Uhr

Eintritt: 15 Euro

Finale LeseFrühling

Am letzten Dienstag im Mai fand der Höhepunkt des LeseFrühlings 2024 statt – eine Show mit „Miss Hopkins“. Alle Kinder, die am LeseFrühling der StadtBibliothek Pirna teilgenommen haben, verfolgten mit Begeisterung und Staunen die vorgeführten Zaubertricks.

Der LeseFrühling findet jedes Jahr in der Bibio statt, in diesem Jahr in Kooperation mit der Grundschule „Gotthold Ephraim Lessing“. Ziel ist, bei den Kindern die Lust



„Miss Hopkins“ im Element (Foto: Herzog)

am Lesen zu wecken und zu fördern, Fantasie anzuregen und Ausdruck und Sprache zu verbessern. Die Schüler lasen im Zeitraum von sieben Wochen zwei oder mehr Bücher ihrer Wahl und erzählten bei einem Lese-Test kurz über den Inhalt der Werke. Insgesamt beteiligten sich 79 Schüler und Schülerinnen der 2. und 3. Klassen, die zusammen 175 Bücher ausgeliehen und gelesen haben – mit viel Spaß bei diesem Projekt und Freude an den unterschiedlichsten Geschichten. Als kleines Präsent bekam jedes Kind eine Urkunde und eine Leseraupe.

Die StadtBibliothek Pirna dankt der Schulleitung und dem Pädagogen-Team, die dieses Leseförderungsprojekt unterstützt haben und zu einem kleinen Höhepunkt für die Kinder werden ließen. Die Bibio freut sich schon sehr auf eine Zusammenarbeit bei weiteren Vorhaben!

Geänderte Öffnungszeit

Bitte beachten: Aus personellen Gründen bleibt die StadtBibliothek Pirna bis auf weiteres auch dienstags geschlossen. Die neuen Öffnungszeiten seit Juni:

■ Mi./Fr. 10:00 – 16:00 Uhr

Do. 10:00 – 19:00 Uhr

Sa. 10:00 – 13:00 Uhr

RICHARDWAGNERSTÄTTEN

Fürsten-Musik

Zu einem Terrassenkonzert lädt das Ensemble „Fürsten-Musik“ am 18. Juli in die Richard-Wagner-Stätten Graupa ein. Das

Quintett um Anne Schumann (Foto) spielt Musik aus der Sammlung der Kurfürstin Maria Antonia Walpurgis Symphorosa zu deren 300. Geburtstag. Es erklingen Werke aus ihrer Musiksammlung von Furloni, Ferrandini, Paur, Hasse, Naumann und der Kurfürstin selbst. Maria Antonia Walpurgis heiratete 1747 den Enkel August des Starken. Sie war musisch begabt und wurde schon in ihrer Kindheit in München in den Künsten ausgebildet. Sie komponierte, malte, schrieb Operntexte und unterstützte Künstler wie den Kapellmeister Naumann und den Maler Mengs. Sie legte eine umfangreiche Sammlung von Noten an, die noch heute vom Reichtum der Musik am Dresdner Hof zeugt.



Anne Schumann (Foto: privat)

■ **So. 14.07. | 18:00 Uhr | Jagdschloss Graupa**

Eintritt: 18 Euro, ermäßigt 14 Euro

Freischütz-Spezial

Anlässlich der „Freischütz“-Aufführungen in der Felsenbühne Rathen gibt es im Juli zwei Spezialführungen durch die Richard-Wagner-Stätten Graupa mit Werkeinführung für alle Altersgruppen. Carl Maria von Webers Werk prägte und beeinflusste Richard Wagner auf einzigartige Weise. Besonders der „Freischütz“ machte auf den achtjährigen Wagner nach seiner Dresdner Erstaufführung 1822 nachhaltigen Eindruck: So spielte der junge Wagner mit Freunden im heimischen Wohnzimmer Szenen aus der Oper nach – kostümiert in der Garderobe seiner Schwestern. Doch auch in seiner weiteren Entwicklung finden sich immer wieder, bis wenige Tage



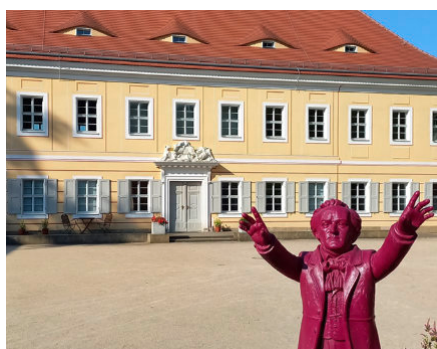
Wolfsschluchtszene aus „Freischütz“
(Foto: Martin Förster)

vor seinem Tod, Spuren von Webers Werk im Denken und Schaffen Richard Wagners. In den Richard-Wagner-Stätten in Graupa am Eingang der Sächsischen Schweiz wird seine turbulente Lebensgeschichte lebendig. Die Wolfsschlucht-Szene mit dem wilden Heer wurde zum Prototyp für schauerliche Gespensterszenen der romantischen Oper, wie dem gespenstischen Chorkrieg im „Fliegenden Holländer“, welcher in den Wagner-Stätten auf der Bühne eines Holographie-Theaters zu erleben ist.

■ **Sa. 20.07./So. 21.07. | je 14:30 Uhr | Jagdschloss Graupa**
Eintritt: 12 Euro, ermäßigt 8 Euro

WagnerWalk

Tom Adler, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Richard-Wagner-Stätten Graupa, lädt bekanntlich zu kurzweiligen Rundgängen mit Musikbeispielen durch die beiden Häuser des Musik(er)museums ein. Die auf 20 Personen limitierte Gästegruppe kann so eine ganz menschliche Seite Richard Wag-



Wagner Walk (Foto: Tom Adler)

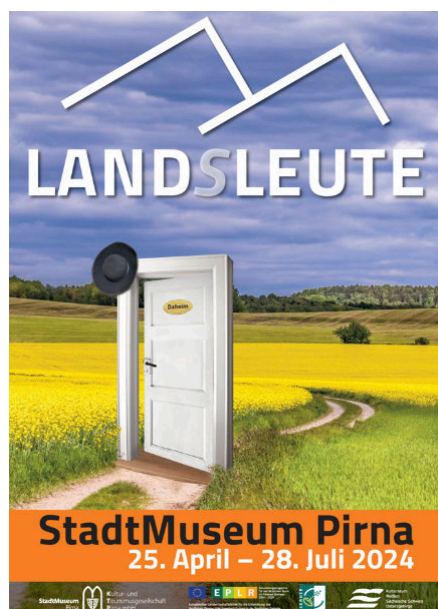
ners kennenlernen. Am 30. Juni dreht sich beim Wagner Walk um Richard Wagner und das Judentum – „Szenen zwischen Hass und Freundschaft“.

■ **So. 30.06. | 14:00 Uhr | Jagdschloss Graupa**
Eintritt: 10 Euro, ermäßigt 5 Euro

STADTMUSEUMPIRNA

LandsLeute

Mit dem Vortrag „Migration – Gewinne und Verluste“ des deutsch-australischen Historikers Prof. Klaus Neumann wird am 19. Juni das Begleitprogramm zur Sonder-



Plakatmotiv „LandsLeute“ (Quelle: Friebel)

ausstellung „LandsLeute“ im StadtMuseum Pirna fortgesetzt. Die Schau mit Bildern des Fotografen David Nuglich gibt den Menschen Gesicht und Stimme, die seit 1919 in den Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge einwanderten, blieben und mit ihren Erfahrungen, Sichtweisen und ihrem Wissen unsere Gesellschaft mitgestalteten. Die Zeitzeugen geben Einblicke in die persönliche Geschichte ihres Ankommens, reflektieren über Begriffe wie Heimat und Identität und beziehen Position zu historisch relevanten sowie aktuellen Themen.

■ **Mi. 19.06. | 19:00 Uhr | StadtMuseum Pirna**
Einlass 18:30 Uhr
Eintritt: frei

Talk zur Finnissage

Zum Finale der Sonderausstellung „SteinbruchZeit“ im StadtMuseum Pirna zur 50-jährigen Geschichte des Reinhardtsdorfer Bildhauersymposiums führt der Dresdner Künstler Detlef Schweiger ein Künstlergespräch mit den Bildhauerinnen Marguerite Blume-Cárdenas (Berlin) und Ursula Güttsches (Dresden). Marguerite Blume-Cárdenas hat seit Beginn des Symposiums aktiv mitgearbeitet und hat 2010 in der Nachfolge des Gründers Karl Möpert die Organisation übernommen. Ursula Güttsches, ebenfalls langjährige Symposiumsteilnehmerin, ist Kuratorin der Jubiläumsausstellung. Weitere Kunstschaffende sind anwesend, darunter Robert Schmidt-Matt im Rahmen eines Dialogue-Tagesausflugs des Sculpture Network von Berlin nach Pirna.

■ **So. 23.06. | 15:00 Uhr | StadtMuseum Pirna**
Eintritt: 6 Euro

BASTIONENPIRNA

Kuratorenführung

Eine Führung der Kuratorin Christiane Stöbe mit Marcel Fišer, Direktor der Galerie der Bildenden Künste (GAVU) im tschechischen Cheb, setzt das Begleitprogramm zum diesjährigen Pirnaer Skulpturensummer unter dem Motto „Haltung. Haltungen“ fort. Unterhalb des Schlosses, in den Bastionen der ehemaligen Festungsanlage, zeigt sich ein spannendes Zusammenspiel von kolossaler Verteidigungsarchitektur und figürlicher Kunst. Besuche sind bis zum 29. September immer mittwochs bis sonntags sowie an Feiertagen ab 13:00 Uhr oder im Rahmen individuell buchbarer Bastionenführungen des TouristService Pirna möglich.

■ **So. 07.07. | 11:00 Uhr | Bastionen Festung Sonnenstein**
Eintritt: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro

Bekanntmachung der Beschlüsse der 38. Sitzung des Ordnungs-, Kultur- und Bürgerausschusses (OKB)

am 30.05.2024

Vergabe von freiwilligen Zuwendungen im sozialen Bereich 2024 für das Projekt Pirnaer Tafel

Auf der Grundlage der gültigen Förderrichtlinie der Stadt Pirna vom 30.09.2008 wird für das Projekt Pirnaer Tafel im Jahr 2024 eine freiwillige Zuwendung im sozialen Bereich in Höhe von 12.000 EUR vergeben.

Beschluss-Nr. 24/0963-40.2

Pirna, 30.05.2024

Markus Dreßler, Bürgermeister

Vergabe von Sportfördermitteln für Bau- und Reparaturmaßnahmen an Pirnaer Sportanlagen 2024 – W.-Trö-

ger-Stadion und Sportanlage Einsteinstr. 16

Auf der Grundlage der Sportförderrichtlinie der Stadt Pirna vom 13.10.2020 werden folgende Zuwendungen vergeben:

1. VfL Pirna-Copitz 07 e. V. 5.413,67 EUR für die Reparatur Kunstrasen im W.-Tröger-Stadion
2. ESV Lokomotive Pirna e. V. 18.095,00 EUR für die Erstellung Leistungsphase 2 und 3 für die Sanierung der Außenanlagen auf der Sportanlage Einsteinstr. 16

Beschluss-Nr. 24/0967-40.2

Pirna, 30.05.2024

Markus Dreßler, Bürgermeister

Vergabe einer freiwilligen Zuwendung im Bereich Kultur 2024 für den „Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer“ e.V.

Im kulturellen Bereich wird zusätzlich folgende Zuwendung für das Jahr 2024 vergeben:

- Verein/Gruppe: Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer e. V.
Projektbeschreibung: Aufführung des Historienlaienspiels
Zuwendung in EUR: 2.100

Beschluss-Nr. 24/0969-40.0

Pirna, 30.05.2024

Markus Dreßler, Bürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse der 40. Sitzung des Strategie- und Finanzausschusses (SFA)

am 28.05.2024

Eingang von Spenden

Die in der Anlage aufgeführten Spenden (Stand: 06.05.2024) werden angenommen.

Beschluss-Nr. 24/0974-20.1

Pirna, 28.05.2024

Tim Lochner, Oberbürgermeister

Abweichung des Ergebnishaushaltes 2024

hier: Mehraufwendungen für Sonderzahlung Pachtvertrag zur Errichtung Photovoltaikanlage auf Gauß-Oberschule 50.000 EUR; Deckung durch Minderaufwendungen Auszahlungen für Zinsen an Kreditinstitute

Der Stadtrat beschließt eine Sonderzahlung im Pachtvertrag mit den Stadtwerken Pirna GmbH zur Errichtung einer Photovol-

Übersicht Zuwendungseingänge

Begünstigte Organisationseinheit	Verwendungszweck	Zuwendungshöhe in EUR
FG 37	Ortsfeuerwehr Graupa	450,00
FG 37	Ostergeld Ortsfeuerwehr Graupa	450,00
FG 37	Ortsfeuerwehr Graupa	75,00
FB II	Stadtradeln 2024	500,00
FB II	Stadtradeln 2024	300,00
Gesamt		1.775,00

Anlage 1 zur Beschluss-Nr. 24/0974-20.1 – öffentlich (Stand: 06.05.2024)

taikanlage auf der Carl Friedrich Gauß Oberschule i. H. v. 50.000 EUR.

Pirna, 28.05.2024

Tim Lochner, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 24/0972-20.1

Bekanntmachung der großen Kreisstadt Pirna nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Nutzungsänderung des Ladens in ein Café“

in Pirna – Breite Straße 9, Flurstück 563 der Gemarkung Pirna.

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), zuletzt geändert durch Artikel 24 des Gesetzes vom 1. März 2024 (SächsGVBl. S. 169), wird folgendes bekannt gemacht:

Der Fachdienst Bauordnung und Denkmalschutz der Stadtverwaltung Pirna als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 21.05.2024 eine Baugenehmigung für die Nutzungsänderung des Ladens in ein Café unter dem Aktenzeichen 178-24-03 im Verfahren nach § 63 Sächsischer Bauordnung mit folgendem verfügenden Teil erteilt:

1. Die Baugenehmigung vom 21.05.2024 für das Vorhaben: „Nutzungsänderung des Ladens in ein Café“ auf dem Flurstück 563 der Gemarkung Pirna, bestätigt die Zulässigkeit des Bauvorhabens nach den Prüfkriterien des § 63 Sächsische Bauordnung (SächsBO).
2. Die Baugenehmigung enthält Hinweise.
3. Bestandteil der Baugenehmigung sind die mit dem Prüfstempel versehenen Bauantragsunterlagen.

Die Baugenehmigung enthält folgende **Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Großen Kreisstadt Pirna, Am Markt 1/2, 01796 Pirna erhoben werden. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden. Der Widerspruch kann auch durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet: stadtverwaltung@pirna.de-mail.de.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb dieser Frist bei der Stadtverwaltung Pirna eingegangen ist. Sollte die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung wird auf Grund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.



Bauvorhaben „Nutzungsänderung des Ladens in ein Café“: Schematische Darstellung der Grenzen des Grundstücks Breite Straße 9, Flurstück 563 der Gemarkung Pirna (Abbildung: Stadtverwaltung)

Die Baugenehmigung und die für die Wertung nachbarlicher Belange erforderlichen Bauantragsunterlagen können im Fachdienst Bauordnung und Denkmalschutz der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 9/ Stadthaus III, 01796 Pirna während nachfolgender Sprechzeiten eingesehen werden. Berechtig zur Einsichtnahme sind die

Eigentümer der angrenzenden Grundstücke bzw. deren Bevollmächtigte. Voraussetzung für die Einsichtnahme in die Genehmigung und die Unterlagen aus der Verfahrensakte ist die Vorlage des Eigentumsnachweises eines der benachbarten Grundstücke und ggf. die Vorlage einer Vollmacht.

- Mo. nach Vereinbarung
- Di. 08:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
- Mi. nach Vereinbarung
- Do. 08:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
- Fr. nach Vereinbarung

Pirna 24.05.2024

Steffen Möhrs
Fachgruppenleiter Stadtentwicklung



Bekanntmachung der Beschlüsse der 45. Sitzung des Stadtrates (STR) – Korrektur

am 14.05.2024

Veranstaltung zu 75 Jahre Grundgesetz (eingebracht im Stadtrat am 25.03.2024, Fraktionen CDU, Grüne-SPD, DIE LINKE)

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür zu sorgen, dass die Stadt Pirna mit ihren Menschen „75 Jahre Grundgesetz“

in geeigneter Weise thematisiert, würdigt und feiert.

Dazu wird die Stadt dafür sorgen, dass es neben der Bekanntmachung dieses Jahrestages im Rathaus (Aufsteller, Ausstellung) und auf der Internetseite der Stadt auch einen „Tag der Offenen Tür“ und eine inhaltliche Veranstaltung (mit einem Vortrag

z. B. eines Verfassungsrechtlers) geben wird.

Beschluss-Nr. ANT-24/0207-01.0

Pirna, 14.05.2024

Tim Lochner, Oberbürgermeister

Öffentliche Zustellung

gemäß §§ 1 und 2 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

„Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die ‚Öffentliche Zustellung gemäß §§ 1 und 2 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)‘ nicht im Internetauftritt der Stadt Pirna veröffentlicht. Sie kann in der gedruckten Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Pirna ‚Pirnaer Anzeiger‘ Nr. 12/24 vom 19.06.2024 nachgelesen werden.“

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Großen Kreisstadt Pirna für das Jahr 2023

1. Kindertageseinrichtungen

1.1 Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.128,09	470,03	253,82
erforderliche Sachkosten	394,25	164,27	88,71
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.522,34	634,30	342,53

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2 Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	271,07	271,07	180,72
Elternbeitrag (ungekürzt)	249,67	168,83	91,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	1.001,60	194,40	70,81

1.3 Aufwendungen der Gemeinde für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1 Aufwendungen für die Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	33.044,38
Zinsen	22.331,09
Miete	34.901,20
Gesamt	90.276,67

1.3.2 Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen	78,10	32,54	17,57

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1 laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	199,51
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) ein-schließlich seit 01.06.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	722,32
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	115,73
= laufende Geldleistung	1.037,56
Weitere Kosten für die Kindertagespflege (Ersatzbetreuung)	148,10
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	1.185,66

2.2. Deckung der Kosten für die Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss inkl. Zuschuss für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	306,07
Elternbeitrag (ungekürzt)	249,67
Gemeinde	629,92

gez.
Tim Lochner
Oberbürgermeister

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Dohma für das Jahr 2023

1. Kindertageseinrichtungen

1.1 Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.194,15	497,56	268,68
erforderliche Sachkosten	275,90	114,96	62,08
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.470,05	612,52	330,76

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2 Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	271,07	271,07	180,72
Elternbeitrag (ungekürzt)	275,17	154,67	83,50
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	923,81	186,78	66,54

1.3 Aufwendungen der Gemeinde für Abschreibungen und Zinsen

1.3.1 Aufwendungen für die Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	3.975,52
Zinsen	4.910,27
Miete	0,00
Gesamt	8.885,79

1.3.2 Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen	167,11	69,63	37,60

gez.
Matthias Heinemann
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung Dohma

In der 40. Sitzung des Gemeinderates Dohma am 07.05.2024 wurden folgende Beschlüsse gefasst

Beauftragung der entsandten Mitglieder in den Gemeinschaftsausschuss

4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Pirna-Dohma

Beitrittsbeschluss und erneuter Feststellungsbeschluss

Die in den Gemeinschaftsausschuss entsandten Mitglieder werden beauftragt, der Beschlussvorlage „4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Pirna-Dohma Beitrittsbeschluss und erneuter Feststellungsbeschluss“ (BVL-24/0941-61.1) zuzustimmen

Beschluss-Nr. 24/0175-61.1

Dohma, 07.05.2024

Matthias Heinemann, Bürgermeister

Übertragung der Aufgabe des geförderten Gigabitausbau der „Dunkelgraue Flecken“ im Gemeindegebiet der Gemeinde Dohma auf den Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge

birge

1. Der Gemeinderat Dohma beschließt, im Rahmen der bereits mit Beschluss vom 07.11.2023 (Vorlage – DBV-23/0160-61.0) übertragenen Aufgabe des geförderten Breitbandausbaus sogenannter „Dunkelgraue Flecken“ sowie etwaiger zukünftiger Förderprogramme an die Landkreisverwaltung die weitere Planung, Durchführung und Abwicklung des Förderprojektes nach u. g. Förderrichtlinien sowie etwaiger zukünftiger Förderprogramme auf die Landkreisverwaltung zu übertragen.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Vereinbarung mit dem Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge über die Umsetzung eines oder mehrerer kommunenübergreifenden/r Förderprojekte/s des Gigabitausbau im Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge unter Leitung der Landkreisverwaltung für das Gemeindegebiet zu unterzeichnen.
3. Der Gemeinderat beschließt, die Übernahme möglicher nichtförderfähiger

Beratungsleistungen im Rahmen der Umsetzung des Projektes anteilig gegenüber der Landkreisverwaltung frühestens jedoch ab 2025 zu übernehmen.

4. Die Richtlinien „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbau der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland – Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0 (Gigabit-RL 2.0)“ des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr vom 31. März 2023 sowie die Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) zur Förderung des Ausbaus von gigabitfähigen Breitbandnetzen (Richtlinie Digitale Offensive Sachsen 2023 – RL DiOS 2023) vom 22. August 2023 werden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 24-0176/61.0

Dohma, 07.05.2024

Matthias Heinemann, Bürgermeister

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Dohma/Goes

Dienstag, 9. Juli 2024 um 18:30 Uhr

In den Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung Dohma werden hiermit alle Eigentümer von Grünflächen, die zum Jagdbezirk Dohma/Goes gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes für das Jagdjahr 2023
3. Kassenprüfung für das Jagdjahr 2023
4. Entlastung des Vorstandes

5. Haushaltsplan für das Jagdjahr 2024
6. Verschiedenes

Hinweis:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse gemäß § 8 Abs. 3 der Satzung der Jagdgenossenschaft Dohma mittels schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.

Zur Erstellung eines Jagdkatasters werden alle Verpächter von Jagdflächen gebeten, die Gesamthektarzahle der verpachteten Flächen dem Jagdvorstand mitzuteilen.

Information des Jagdvorstehers:

Jeder Jagdgenosse kann die Auszahlung der aufgelaufenen Jagdpacht unter Vorlage eines aktuellen Grundbuchauszuges beim Vorstand der Jagdgenossenschaft beantragen. Die Jagdpacht für ein Jagdjahr ergibt sich aus: amtlich beglaubigte verpachtete jagdbare Fläche mal 0,80 € Jagdpacht pro Hektar.

gez. Schneider, Jagdgenossenschaft Dohma/Goes

Gute Qualität der Badegewässer

Naherholungszentrum und Kiesgrube Birkwitz ohne Beanstandungen

Der Sommer steht bevor und zieht wieder zahlreiche Badelustige an die Seen und in die Freibäder. Die Wasserqualität dieser Badegewässer wird auch dieses Jahr in regelmäßigen Abständen vom Gesundheitsamt des Landratsamtes Sächsische Schweiz – Osterzgebirge überprüft. Dabei werden Temperatur, pH-Wert und Sichttiefe gemessen. Außerdem erfolgen eine Sichtprüfung der Gewässer sowie eine mikrobiologische Wasseranalyse.

Mit den ersten Beprobungen wurde bereits im Mai begonnen. Die bisher vorliegenden Ergebnisse weisen keine sichtbaren Beanstandungen auf. Freibäder werden auf ihre Badewasserqualität im monatlichen Turnus überprüft.

Kiesgrube Birkwitz

- Probe-Datum: 02.05.2024
- Mikrobiologie: Probe bakteriologisch in Ordnung, das Wasser entspricht der Sächsischen Badegewässer-Verordnung.
- pH-Wert: 7,81
- Sichttiefe: >1,50 m
- Wassertemperatur: 15,2 °C
- Sonstiges: keine sichtbaren Beanstandungen

Naherholungszentrum Copitz

- Probe-Datum: 05.09.2023
- Mikrobiologie: Probe bakteriologisch in Ordnung, das Wasser entspricht der Sächsischen Badegewässer-Verordnung
- pH-Wert: 7,35
- Sichttiefe: > 1 m
- Wassertemperatur: 19,8 °C
- Sonstiges: keine sichtbaren Beanstandungen

Landratsamt Pirna



Übersicht der geprüften Badegewässer

www.landratsamt-pirna.de/wasserhygiene.html

MALINA BROTHERS und MARTY HALL

Weltklasse Musiker spielen zusammen am 30. Juni Country/Folk/Bluegrass und Blues Musik in Pirna

In der Konzertreihe ‚BLUES IM BAUHAUS‘, treten die MALINA BROTHERS aus Tschechien, internationale Stars der Country/Bluegrass/Folk Szene am Sonntag, 30. Juni 2024 um 15:00 Uhr auf und folgen damit der Einladung des regulären Gastgebers der Reihe MARTY HALL, virtuoser Blues Gitarrist und Sänger aus Kanada.

Die drei MALINA BRÜDER, Banjospieler LUBOŠ (von der preisgekrönten „Czechgrass“-Gruppe Druhá tráva), Gitarrist PAVEL und Geiger JOSEF, gründeten 2010 ihre Familienband MALINA BROTHERS, der sich schließlich PAVEL PEROUTKA am Kontrabass anschloss. Alle vier „Brüder“ stammen aus Náchod, einer Stadt an der tschechisch-polnischen Grenze. Sie tourten in den USA sowie auf heimischen und europäischen Bühnen und arbeiteten mit tschechischen und internationalen Musikern zusammen. Die Malina Brothers würdigen ihre musikalische Verbindung zu den ostböhmisches Bluegrass- und „Tramping“-Traditionen, die während der harten Jahre des kommunistischen Regimes ihre Haupteinflüsse waren. Sie entwickelten ihren eigenen, einzigartigen Musikstil, basierend auf dem Hören amerikanischer Country- und Bluegrass-Aufnahmen (die gelegentlich durch den ‚Eisernen Vorhang‘ in die Tschechoslowakei gelangten), kombiniert mit den musikalischen Einflüssen der lokalen „Tramping“-Bewegung. Osteuropäische Folklore und klassische Musik, mit einer Spur von Barock.



Marty Hall (Foto: André Pristaff)

MARTY HALL, Blues Gitarrist, Singer Songwriter, angesehen als Meister des Minimalismus und als der Musiker, der den Blues nicht nur spielt, sondern in der Seele trägt. In den Worten der Süddeutschen Zeitung: „... ist äußerst puristisch, und doch voll in niger Wärme und Leidenschaft. Das ist wirklich große Musik“ und des Pforzheimer Kuriers: „Mit Energie und Feinsinn schafft er eine Symbiose aus Akkorden, Rhythmus und Melodie. Über allem liegt sein emotionsgeladener Gesang“.

Veranstaltungsort ist der Showroom Design District Bauhaus, Königsteiner Straße 4b in Pirna. Einlass ist ab 13:00 Uhr, der Konzertbeginn um 15:00 Uhr. Um eine Platzreservierung wird gebeten.

Tickets für 28 Euro sind im Showroom Design District Bauhaus erhältlich, telefonisch 03501 6382817 oder 0179 2027284 und per E-Mail an blueterrainmusic@gmail.com

Kultur und Design Initiativgruppe Pirna



Malina Brothers (Foto: Josef Malina)



Abbildung: HANNO e.V.

Spielplatzplausch

Spielen, werkeln, sich austauschen – Angebot des HANNO e.V. für kleine Kinder und Ihre Eltern

Der HANNO e.V. ist mit einer Kiste voller Outdoorspiele, Förmchen, Springseile und kleinen Werkeleien jeden Montag von 16:00 bis 18:00 für Familien auf dem roten Spielplatz Pirna-Sonnenstein unterwegs. Familien mit kleinen Kindern sind dazu herzlich eingeladen. Der nächste Termin im Juni ist am 24. und danach wieder wöchentlich ab 22. Juli.

■ Infos und Kontakt: Claudia Sommer, HANNO Familienbildung
Telefon 0174 9307908

Claudia Sommer, HANNO e. V.



www.hanno-pirna.de

1919, 1933, 2024 ... was hat das mit mir zu tun?

Ferienprojekt-Angebot „Demokratie und ihre Gefahren im Gestern und heute“

Euch erwartet in der Projektwoche vom 22. bis 26. Juli ein abwechslungsreiches Programm aus Workshops, Gesprächen mit Zeitzeugen und einer Übernachtung auf der Burg Hohnstein. Dabei gibt es viel Raum, dass ihr selbst aktiv und kreativ werden könnt. Es geht unter anderem um:

- Was ist in der Zeit der Weimarer Republik und des Nationalsozialismus im Landkreis SOE passiert?
- Was können wir für heute aus der deutschen Geschichte der Demokratie mitnehmen?
- Was bedeutet Demokratie (für dich)?

Die Projektwoche richtet sich an 14- bis 20-Jährige. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Das Angebot ist kostenlos.

- Wo? Montag bis Mittwoch: Kulturkiste K2, Schössergasse 3 in Pirna
Donnerstag bis Freitag: Jugendherberge Burg Hohnstein, mit Übernachtung

■ Anmeldung unter: projekt@akubiz.de
Melde dich bei uns für Fragen, per E-Mail unter der o.g. Adresse oder telefonisch unter 03501 509-1303.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Miriam Knausberg, AKuBiZ e. V.



Abbildung: AKuBiZ e.V.

H2 macht Schule

1. Platz im Deutschlandfinale des Nationalen Wasserstoff-Grand Prix

Design – build – race: Die Teams aller teilnehmenden Schulen konnten sich am 1. Juni mit ihren Fahrzeugen beim 2. Nationalen Wasserstoff-Grand Prix (H2GP) auf der Rennstrecke im Industriemuseum Chemnitz messen. Die „Hydrogen-Schrauber“ aus dem BSZ „Friedrich Siemens“ haben dabei den H2GP im Deutschlandfinale gewonnen. Unter der Schirmherrschaft der Referenzfabrik.H2 überzeugten sie die Expertenjury. Der H2GP ist ein Wasserstoffbasiertes Bildungsprogramm für Oberstufenschüler, bei dem sie wasserstoffbetriebene Autos entwerfen, bauen und Rennen fahren. Das Programm baut Wasserstofffähigkeiten durch theoretisches Verständnis und praktisches Lernen auf. Fünf Auszubildende haben mit ihrem Lehrer ein Fahrzeug im Maßstab 1:10 entwickelt.

Unsere Sieger haben sich nun für die europäischen Finals vom 19. bis 21. Juni in Groningen (Niederlande) und zum Weltfinale vom 9. bis 12. September in Anaheim (Kalifornien) qualifiziert. Mit der Teilnahme an diesem internationalen Wettbewerb sind erhebliche Kosten verbunden, die von den Auszubildenden und ihren Familien nicht allein getragen werden können. Jeder Beitrag, sei er noch so klein, hilft unseren Auszubildenden, ihr Potenzial zu entfalten. Sie können über Ihre Spende an unseren Förderverein die Teilnahme unterstützen:

■ Kontoinhaber: Freunde des Beruflichen Schulzentrums Pirna e. V.

IBAN: DE88 8504 0000 0582 2549 00

Verwendungszweck: Unterstützung

Finals Wasserstoff-Grand Prix

[AG Hydrogen-Schrauber]

Spenden kommen den Auszubildenden zugute und werden ausschließlich für den o. g. Zweck verwendet. Wir danken herzlich für Ihre Unterstützung zur Förderung unserer jungen Talente.

Igor Bastian, Berufliches Schulzentrum „Friedrich Siemens“ Pirna



Informationen zum Wettbewerb

<https://referenzfabrik.de/de/wasserstoff-grand-prix.html>

Noch keinen Plan für die Sommerferien?

Ferienfreizeit im HANNO e.V. Kinder- und Jugendtreff Pirna-Copitz

Im Kinder- und Jugendtreff Copitz des HANNO e.V. erwartet euch ein abwechslungsreiches und erlebnisreiches Sommerferienprogramm.

Sommerferienstart

Am Donnerstag, 20. Juni, beginnen wir den heiß ersehnten Start der Sommerferien mit einer School's out Party. „Summertime and the living is easy“ ist unser Motto! Von 13:30 bis 18:30 Uhr wird es Mocktails, Lagerfeuer und Musik geben. Am Freitag, 21. Juni, hat der Treff von 13:30 bis 18:30 Uhr geöffnet.

Erste Ferienwoche

Der Treff öffnet von Mittwoch, 26. Juni bis Freitag 28. Juni regulär von 13:30 bis 18:30 Uhr. Am 28. Juni endet die Woche mit einem gemeinsamen Kochangebot, bei dem sich kulinarisch ausgetestet werden kann (Kosten: 1 Euro).

Zweite Ferienwoche

In der Woche 1. bis 5. Juli hat der Treff täglich von 13:30 bis 18:30 Uhr geöffnet. In das Wochenende wird am 5. Juli gemeinsam mit einer Summerlounge gestartet. Hier wird es Mocktails, Snacks und Musik geben (Kosten: 1 Euro).

Dritte Ferienwoche

Mit dem Offenen Treff starten wir am 8. Juli von 13:30 bis 18:30 Uhr. Ein Ausflug zum Kletterwald Königstein steht am Dienstag, 9. Juli von 10:00 bis 15:00 Uhr auf dem Programm. Die Teilnahme kostet 10 Euro. Am 10. Juli hat der Treff wieder von 13:30 bis 18:30 Uhr geöffnet. Von Donnerstag, 11. Juli, auf Freitag, 12. Juli findet ab 16:00 Uhr eine Übernachtung im Treff statt! Am Freitag lassen wir die gemeinsame Zeit bei einem Frühstück bis 11:00 Uhr ausklingen (Schließtag am 12. Juli). Die Teilnahme an der Übernachtung mit Frühstück kostet 3 Euro.

Vierte Ferienwoche

In der Woche vom 15. bis 19. Juli hat der Treff (außer Mittwoch) von 13:30 bis 18:30 Uhr geöffnet. In das Wochenende wird am 19. Juli gemeinsam mit einer Summerloun-



Abbildungen: HANNO e.V.

ge gestartet. Hier wird es wieder Mocktails, Snacks und Musik geben (Kosten 1 Euro).

Fünfte Ferienwoche

In der Woche vom 22. bis 26. Juli hat der Treff (außer Mittwoch) von 13:30 bis 18:30 Uhr geöffnet. Am 26. Juli werden wir gemeinsam kochen. Hier sind Eure Ideen für Rezepte gewünscht (Kosten 1 Euro)!

Sechste Ferienwoche

Die letzte Ferienwoche wollen wir mit euch gebürtig beenden! Am Montag, 29. Juli werden wir einen gemeinsamen Kinoflug machen. Welchen Film wir schauen und wann dieser startet wird sich je nach Filmangebot spontan ergeben. Die Teilnahme kostet 4 Euro. Am Dienstag und

Mittwoch hat der Treff von 13:30 bis 18:30 Uhr geöffnet. Am Donnerstag, 1. August, fahren wir von 10:00 bis 18:00 Uhr in den Freizeitpark Belantis. Die Teilnahme kostet 15 Euro. Mit einer Back-to-school-Party beenden wir die Sommerferien am Freitag, 2. August von 13:30 bis 18:30 Uhr. Packt also Handtücher für die Wasserschlacht neben der guten Laune ein – es wird nass!

Anmeldungen

Wegen begrenzter Plätze müsst ihr euch für die Ausflüge zum Kletterwald Königstein, zur Übernachtung im Treff, zum Kinoflug und zum Freizeitpark Belantis vorab anmelden. Die Anmeldefrist endet am 28. Juni 2024. Damit die Angebote stattfinden können, braucht es eine Mindestteilnehmerzahl von sechs Personen. Wir behalten uns entsprechend vor, dass bei einer zu geringen Teilnehmerzahl Ausflüge ausfallen werden.

Anmelden könnt ihr euch direkt im Kinder- und Jugendtreff Copitz, Schillerstraße 35, aber auch über WhatsApp/Signal 0176 40362457, telefonisch unter 03501 7907020 oder über unsere E-Mail-Adresse kjtc@hanno-pirna.de. Seht für weitere Informationen auch gerne auf unserem Instagram-Account (hanno_copitz) oder auf Facebook (@HANNO.copitz) vorbei.

Hannah-Tabea Vonderlind, HANNO e.V.



Angebote für Spiel- und Wanderbegeisterte

DRK Begegnungsstätte Treffpunkt+ lädt ein

Fühlen Sie sich alleingelassen? Ihnen fehlen soziale Kontakte? Der DRK Kreisverband Pirna e.V. hat ein Angebot für Sie: Die DRK Begegnungsstätte Treffpunkt+ in der Altstadt lädt alle Seniorinnen und Senioren in und um Pirna herzlich zu Spielnachmittagen ein. Sie bieten die Gelegenheit, soziale Kontakte zu knüpfen und sich in geselliger Runde zu unterhalten.

Termine und Spiele

Wir treffen uns alle 14 Tage, beginnend am 20. Juni 2024 jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr. Im Mittelpunkt stehen beliebte Kartenspiele wie Rommé und Skip-Bo, die nach einheitlichen Regeln gespielt werden. Diese Spiele sind den meisten Senioren bereits vertraut und garantieren spannende und unterhaltsame Nachmittage.

Warum teilnehmen?

Unsere Spielnachmittage bieten weit mehr als nur Unterhaltung:

- Soziale Kontakte: Treffen Sie Gleichgesinnte und bauen Sie neue Freundschaften auf.
- Mentale Fitness: Halten Sie Ihren Geist aktiv und schulen Sie Ihre Ausdauer und Konzentration.
- Mathematische und strategische Fähigkeiten: Trainieren Sie spielerisch Ihre kognitiven Fähigkeiten.

Wir legen großen Wert darauf, eine angenehme und respektvolle Atmosphäre zu schaffen. Wir freuen uns darauf, Sie bei unseren Spielnachmittagen begrüßen zu dürfen. Lassen Sie uns gemeinsam für mehr Freude und Gemeinschaft in Ihrem Alltag sorgen!

Für weitere Informationen und Anmeldungen kontaktieren Sie uns bitte unter 0151 55933310 (dienstags, mittwochs, donnerstags von 14:00 bis 16:00 Uhr).

- DRK Begegnungsstätte Treffpunkt+
Gerichtsstraße 6 a in Pirna
E-Mail treffpunkt@drkpirna.de
www.drkpirna.de

Sandra Mann, DRK-Kreisverband Pirna e.V.



SENIORANTZ

Tanzen sieht immer gut aus, macht fit und bringt zudem noch jede Menge Spaß!

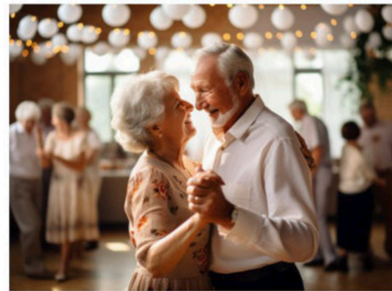
Es erwartet Sie Musik zum Tanzen und gute Laune. Außerdem können Sie sich von Kaffee, Tee und Kuchen im Café des MGH FAMIL verwöhnen lassen.

21. JUNI 2024

Tag / Zeit: Freitag, 14:30 – 18:00 Uhr

Teilnahme: 5 € pro Person

Ort: Schillerstraße 35, 01796 Pirna



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anmeldung bitte bei Frau Schneider, schneider@famil.de oder unter 03501/446651



Abbildung: FAMIL e.V.



www.pirna.de → Pirna erleben → Veranstaltungen

Kultur- und Veranstaltungskalender

■ Konzerte, Theater & Kabarett

Fr. 21. Juni – 19:30 Uhr
Ich brauche keine Millionen – eine Marika-Rökk-Revue mit Antje Kahn und der Tanzkapelle Julischka, Theater *Tom Pauls Theater*

Sa. 22. Juni – 19:00 Uhr
Live Musik mit Spencers Traum, Konzert, Biergarten Schlossterrasse *Schloßschänke Sonnenstein*

Sa. 22. Juni – 19:30 Uhr
Ich brauche keine Millionen – eine Marika-Rökk-Revue mit Antje Kahn und der Tanzkapelle Julischka, Theater *Tom Pauls Theater*

Fr. 28. Juni – 19:30 Uhr
Live Musik mit OnkelSven (One-Man-Band und Liedermacher aus Possendorf), Konzert *Tom Pauls Theater*

Sa. 29. Juni – 19:00 Uhr
Live Musik mit Heimspieler, Konzert, Biergarten Schlossterrasse *Schloßschänke Sonnenstein*

Sa. 29. Juni – 19:30 Uhr
CASTING – eine Theater-Revue mit Olivia Delauré & Band, Theater *Tom Pauls Theater*

So. 30. Juni – 15:00 Uhr
MALINA BROTHERS und MARTY HALL, Konzert im Showroom Design District Bauhaus, Königsteiner Straße 4b
Kultur und Design Initiativgruppe Pirna

■ Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

**Mi. bis So., Feiertage
13:00 bis 17:00 Uhr**
Pirnaer Skulpturensommer 2024 – Haltung. Haltungen, Bastionen Festung Sonnenstein

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

**bis 23. Juni Di. bis So. –
10:00 bis 17:00 Uhr**
SteinBruchZeit, Sonderausstellung
StadtMuseum Pirna

**Mo./Mi. – Fr. 11:00 bis
17:00 Uhr Sa./So. –
10:00 bis 17:00 Uhr**
Auf die Barrikade. Michail Bakunin und Richard Wagner mit einem Fenster in die Gegenwart, Sonderausstellung
Richard-Wagner-Stätten Graupa

**Di. 9:00 bis 12:00 Uhr und
14:00 bis 18:00 Uhr,
Do. von 9:00 bis 12:00 Uhr**
Zeichnungen und Aquarellen von Bettina Heymann, Ausstellung im WGP-Kundenzentrum Sonnenstein, Remscheider Straße 1a
WGP

**Di. bis Do. – 14:00 bis
17:00 Uhr**
„Bäume – Papierarbeiten“, Ausstellung des Mal- und Zeichenzirkels Pirna-Sonnenstein e. V., Mädgdeinschule am Kirchplatz 10
Kuratorium Altstadt Pirna e.V.

**Di. 13:00 bis 18:00 Uhr,
Mi. 9:00 bis 14:00 Uhr,
Do. 11:00 bis 16:00 Uhr**
„Gefährdet-Bedroht-Ausgestorben“, Ausstellung, Tierfotografie von Wolfram Cüppers, Schloßstraße 4
Grüner Laden Pirna

Do. 20. Juni – 19:00 Uhr
„Die Zeit rinnt – Die Predigtuhr der Zuschendorfer Schloßkirche“, Vortrag von Lothar Hasselmeyer, Kirche Zuschendorf, Am Landschloß 1
Kuratorium Altstadt Pirna e.V. und der Förderverein Stadtkirche Sankt Marien e.V.

So. 30. Juni – 14:00 Uhr
Wagner Walk: Wagner und das Judentum, Führung
Richard-Wagner-Stätten

Di. 2. Juli – 17:00 Uhr
Kulinarische Stadtführung durch Pirna, Treff: Am Markt 7
TouristService Pirna

■ Wanderungen & Führungen

**montags – 14:00 Uhr
mittwochs – 17:00 Uhr
sonnabends, sonntags –
11:00 Uhr**
Öffentliche Altstadtführung, Treff: Am Markt 7
TouristService Pirna

Do. 20./27. Juni – 21:00 Uhr
Dem Nachtwächter gefolgt, Führung, Treff: Am Markt 1
agenturpirnapur

■ Veranstaltungen, Feste & Familiäres

So. 23. Juni – 15:00 Uhr
Finissage der Ausstellung „SteinBruchZeit“ mit Kunstgespräch
StadtMuseum

■ Bildung & Kurse

ab Mo. 24. Juni – 8:30 Uhr
Französisch-Einstiegskurs
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 24. Juni – 8:30 Uhr
Tschechisch-Grundkurs Stufe A1
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 24. Juni – 16:30 Uhr
Englisch-Grammatikkurs, Stufe B1
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 24. Juni – 17:00 Uhr
Italienisch-Grundkurs, Stufe A1
Volkshochschule Pirna

So. 30. Juni – 11:00 Uhr
Stand Up Paddling (SUP), WOGA-Station Badensee Birkwitz
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 1. Juli – 8:30 Uhr
Fit am PC, Intensivkurs
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 1. Juli – 17:00 Uhr
Englisch für den Urlaub, Intensivkurs
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 1. Juli – 17:00 Uhr
Spanisch für den Urlaub, Intensivkurs
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 1. Juli – 17:00 Uhr
Tabellenkalkulation mit Excel, Grundkurs
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 1. Juli – 17:15 Uhr
Englisch-Aufbaukurs, Stufe A2
Volkshochschule Pirna

■ Kinder & Jugend

Do. 20. Juni – 13:30 Uhr
School's out Party im Kinder- und Jugendtreff Copitz, Schillerstraße 35
HANNO e.V.

Di. 25. Juni – 17:30 Uhr
Taekwondo für Kinder und Jugendliche (8 bis 14 Jahre), Taekwondo-Center
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 1. Juli – 9:30 Uhr
Manga Charaktere zeichnen – von der Skizze bis zum fertigen Design (ab 10 Jahren)
Volkshochschule Pirna

■ Senioren

Do. 20. Juni – 10:00 Uhr
Naturspaziergang mit Frau Ulrike Schwenke, Treff: 10:00 Uhr Schillerstraße, Park vor Stadtteiltreff Pirna-Copitz
ZBBB e.V.

Fr. 21. Juni – 14:30 Uhr
Seniorentanz, Stadtteiltreff Pirna-Copitz
FAMIL e.V.

Mi. 26. Juni – 14:00 Uhr
Sprechstunde für digitale Medien, Steinplatz 21
ZBBB e.V.

Do. 27. Juni – 10:00 Uhr
Ratgeber Smartphone, Stadtbibliothek
Volkshochschule Pirna

Kirchennachrichten und Termine

■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de
Web: www.efg-pirna.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa
Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
E-Mail: kg.graupa_liebenthal@evlks.de
Web: www.kirche-graupa.de

■ Kirche Graupa

So. 30. Juni – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Kirche Liebenthal

Mo. 24. Juni – 19:00 Uhr
Johannisandacht

■ Diakonisches Altenzentrum Graupa

Kastanienallee 2
Telefon 543-350

Di. 2. Juli – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

■ Stadtkirche St. Marien

So. 30. Juni – 9:30 Uhr
Gottesdienst

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106
E-Mail: kontakt@lkg-pirna.de
Web: www.lkg-pirna.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein-Struppen

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031
Web: www.kirchgemeinde-pirna-sonnenstein-struppen.de

So. 23. Juni – 10:30 Uhr
Gottesdienst

So. 30. Juni – 15:00 Uhr
Gottesdienst zum Gemeindefest

■ Kirche Zuschendorf

Am Landschloss 6

So. 23. Juni – 19:00 Uhr
Gottesdienst zum Johannistag

■ Seniorenzentrum Sächsische Schweiz

Einsteinstraße 19
Telefon: 550-0

Do. 20. Juni – 15:30 Uhr
Gottesdienst

■ Diakonie Tagespflege „Alte Post“

Gartenstraße 30
Telefon: 4603700

Mi. 3. Juli – 10:15 Uhr
Gottesdienst

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna
Schulstraße 5
Telefon: 0151 20300071
E-Mail: simon.krautschick@adventisten.de
Web: www.adventgemeinde-pirna.de

sonnabends – 10:00 Uhr
Predigt-Gottesdienst

■ Freie evang. Gemeinde

Gemeinde Pirna
Schulstraße 5
Telefon: 711976
E-Mail: Pastor@pirna.feg.de
Web: www.pirna.feg.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Jesus Gemeinde Dresden

Standort Pirna
Gartenstraße 25
E-Mail: pirna@jgdresden.de
Web: www.jgdresden.de/pirna

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Katholische Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Pirna

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2 – 4
Telefon: 5710164
E-Mail: pirna@pfarrei-bddmei.de
Web: www.kath-kirche-pirna.de

■ Pfarrkirche

mittwochs, freitags – 9:00 Uhr
Werktagmesse

■ Klosterkirche

sonntags – 10:15 Uhr
Heilige Messe

Impressum

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Tim Lochner

Redaktion/amtlicher Teil

Fachgruppe Büro des Oberbürgermeisters

Telefon 03501 556-219

Fax 03501 556-288

E-Mail anzeiger@pirna.de

Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Anzeigen

LINUS WITTICH Medien KG

Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden

Telefon 0351 2673156

Mobil 0173 5617227

Verlag/Druck/Vertrieb

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10

04916 Herzberg / Elster

Telefon 03535 489-0

Fax 03535 489-115

vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe: 23.000 Exemplare
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Titelfoto

100fach mobil (Plakat: Landesverband Nachhaltiges Sachsen e. V.)

Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 155,74 Euro inkl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementpreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim LINUS WITTICH Medien KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.



Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 3. Juli. Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 20. Juni.